Performance Polymers

SICHERHEITSDATENBLATT PHILLYCLAD 1775/620TS HARDENER

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktname PHILLYCLAD 1775/620TS HARDENER

Produktnummer DM018K-H

UFI: EJD0-R0KG-9000-DM63

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Härter.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant ITW Performance Polymers

Bay 150

Shannon Industrial Estate

Co. Clare Ireland V14 DF82 353(61)771500 353(61)471285

customerservice.shannon@itwpp.com

1.4. Notrufnummer

Notfalltelefon +44(0)1235 239 670 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifizierung (EG 1272/2008)

Physikalische Gefahren Nicht Eingestuft

Gesundheitsgefahren Acute Tox. 4 - H302 Acute Tox. 4 - H312 Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens.

1 - H317

Umweltgefahren Aquatic Chronic 2 - H411

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme







Signalwort Gefal

Gefahrenhinweise H302+H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise P261 Einatmen von Dampf/ Aerosol vermeiden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten

Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

Enthält TETRAETHYLENPENTAMIN, 2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL

Zusätzliche

P260 Dampf/ Aerosol nicht einatmen.

Sicherheitshinweise P264 Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

P321 Besondere Behandlung (siehe ärztlichen Rat auf diesem Kennzeichnungsetikett). P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung

zuführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

TETRAETHYLENPENTAMIN		10-30%
CAS-Nummer: 112-57-2	EG-Nummer: 203-986-2	
Klassifizierung		
Acute Tox. 4 - H302		
Acute Tox. 4 - H312		
Skin Corr. 1B - H314		
Eye Dam. 1 - H318		
Skin Sens. 1 - H317		
Aquatic Chronic 2 - H411		

2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL

1-5%

CAS-Nummer: 90-72-2 EG-Nummer: 202-013-9

Klassifizierung

Skin Corr. 1B - H314 Eye Dam. 1 - H318 Skin Sens. 1 - H317 Aquatic Chronic 3 - H412

Der volle Wortlaut der Gefahrenhinweise ist in Abschnitt 16 angegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Information Berührung mit den Augen vermeiden. Bei ärtzlicher Behandlung das Sicherheitsdatenblatt

vorzeigen

Einatmen Betroffene Person umgehend an die frische Luft bringen. Bei Anhalten von Beschwerden

medizinische Hilfe aufsuchen.

Verschlucken Kein Erbrechen herbeiführen. Bei Erbrechen sollte der Kopf nach unten gehalten werden,

damit das Erbrochene nicht in die Lungen eintritt. Reichlich Wasser zu trinken geben.

Ärztliche Hilfe anfordern.

Hautkontakt Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen und Haut mit Seife und Wasser waschen. Bei

Anhalten von Reizungen nach dem Waschen medizinische Hilfe aufsuchen.

Augenkontakt Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und die Augenlider weit auseinander spreizen.

Mindestens weitere 15 Minuten lang abspülen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen Sofort ärztliche

Hilfe hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Information Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der

Dauer der Exposition.

Verschlucken Das Produkt ist stark ätzend. Kann Verätzungen in Mund, Speiseröhre und Magen

verursachen. Kann schwere innere Verletzungen verursachen.

Hautkontakt Brennender Schmerz und schwere ätzende Hautschäden.

Augenkontakt Starke Reizung, Brennen, Tränen und verschwommenes Sehen. Staub oder Spritzer dieses

Gemisches können zu permanenten Augenschäden führen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Anmerkungen für den Arzt Keine besonderen Empfehlungen. Im Zweifelsfall sofort ärztliche Hilfe einholen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Löschen mit Schaum, Kohlendioxid oder Trockenpulver.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Spezielle Gefahren Reizende Gase oder Dämpfe.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmaßnahmen während

Behälter in der Nähe des Feuers sind zu entfernen oder mit Wasser zu kühlen.

der Brandbekämpfung

für Brandbekämpfer

Besondere Schutzausrüstung Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, das im positiven Druckmodus arbeitet (SCBA) und geeignete Schutzkleidung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Vorsorgemaßnahmen

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Leckagen oder unkontrolliertes Auslaufen in die Wasserläufe müssen sofort der Wasseraufsichtsbehörde oder der vergleichbaren zuständigen Behörde gemeldet werden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden zur Reinigung

Ausgetretenes Material mit Sand oder anderem inerten Absorptionsmittel binden. Aufnehmen und zur Entsorgung in geeigneten Behälter füllen und dicht verschließen. Inhalt von Behälter mit gesammeltem verschüttetem Material muss korrekt gekennzeichnet werden und mit Gefahrensymbol versehen werden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Schutzkleidung tragen, wie in Abschnitt 8 dieses SDB beschrieben

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen bei der Verwendung

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten Vorsichtig öffnen, da Behälter unter Druck stehen kann. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und alle kontaminierten Körperstellen mit Wasser und Seife waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Schutzmaßnahmen zu der

Lagerung

In einem dicht verschlossenen Originalbehälter an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Von unverträglichen Materialien entfernt aufbewahren (siehe Abschnitt 10).

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmungsgemäße

Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2

Endverwendung(-en) beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bemerkungen zu den Inhaltsstoffen

Für Inhaltsstoff(e) sind kein(e) Expositionsgrenzwerte bekannt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Schutzausrüstung







Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute allgemeine und lokale Absaugung sorgen. Arbeitsplatzgrenzwerte des Produktes oder der Inhaltsstoffe beachten.

Augen-/ Gesichtsschutz Folgende persönliche Schutzkleidung sollte getragen werden Schutzbrille oder

Gesichtsschutz. Persönliche Schutzausrüstung für Augen- und Gesichtsschutz sollte der

Europäischen Norm EN166 entsprechen.

Handschutz Chemikalienbeständige, undurchlässige Handschuhe tragen, die einer anerkannten Norm

entsprechen, wenn eine Risikobeurteilung einen möglichen Hautkontakt angibt. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der Europäischen

Norm EN 374 entsprechen. Die ausgewählten Schutzhandschuhe sollten eine

Durchbruchszeit von mindestens 8 Stunden haben.

Anderer Haut- und Körperschutz Bei Kontakt Schürze oder Schutzkleidung tragen.

Hygienemaßnahmen Augenduschen und Sicherheitsdusche bereitstellen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und

Futtermitteln fernhalten. Gute persönliche Hygienemaßnahmen sollten eingehalten werden. Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes Hände und alle kontaminierten Körperstellen mit

Wasser und Seife waschen. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Atemschutzmittel Atemschutz muss getragen werden, wenn luftgetragene Verunreinigungen den empfohlenen

Arbeitsplatzgrenzwert überschreiten. Auswahl von Atemschutzgerät muss auf

Expositionshöhe, den Gefahren des Produkts und den Sicherheitsbereichen des jeweiligen Atemschutzgeräts basieren. Prüfen, ob die Atemschutzmaske dicht schließt und der Filter regelmäßig gewechselt wird. Atemschutz mit folgender Filterpatrone tragen: Gasfilter, Typ A2. Halbmaske und Viertel-Atemschutzmasken mit auswechselbaren Filterpatronen sollten der

Europäischen Norm EN140 entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Erscheinung Flüssigkeit.

Farbe Bernsteinfarben

Geruch Ammoniakalisch. Amin.

pH pH (konzentrierte Lösung): Alkaline @ 20 °C

Schmelzpunkt n/d°C

Siedebeginn und

Siedebereich

>232°C @

Flammpunkt >93°C TAG geschlossener Tiegel.

Relative Dichte 0.95 - 1.07 @ @ 20 °C °C

Löslichkeit/-en N/A

Explosionsverhalten In dem Produkt liegen keine chemischen Gruppen vor, die mit einer explosiven Eigenschaften

verbunden sind.

9.2. Sonstige Angaben

Andere Informationen Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Starke Oxidationsmittel.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher

Tritt nicht auf.

Reaktionen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Bedingungen Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Kontakt mit oxidierbaren Stoffen vermeiden. Nitrous acid and other nitrosating agents.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Feuer oder hohe Temperaturen erzeugen: Stickoxide (NOx). Oxide der folgenden Stoffe:

Zersetzungsprodukte Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO2). Gase/Dämpfe/Rauch von: Ammoniak oder Amine.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität - oral

Geschätzte Akute orale

500,0

Toxizität (mg/kg)

Akute Toxizität - dermal

Geschätzte Akute dermale

1.100,0

Toxizität (mg/kg)

Einatmen Kann Schäden an Schleimhäuten in Nase, Rachen, Bronchien oder Lungen verursachen.

Übelkeit, Erbrechen.

Verschlucken Beim Verschlucken kann es zu schweren Reizungen des Mundes, der Speiseröhre und des

Magen-Darm-Traktes kommen.

Hautkontakt Starke Hautreizung.

Augenkontakt Kann starke Augenreizung verursachen. Gefahr ernster Augenschäden.

Expositionsweg Haut- und / oder Augenkontakt. Aufnahme über die Haut Inhalation

500.0

Toxikologische Angaben zu Bestandteilen

TETRAETHYLENPENTAMIN

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ 3.990,0

mg/kg)

Spezies Ratte

Geschätzte Akute orale

Toxizität (mg/kg)

2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL

Akute Toxizität - oral

Akute orale Toxizität (LD₅₀ 2.169,0

mg/kg)

Spezies Ratte

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität Das Produkt enthält einen Stoff, der für Wasserorganismen schädlich ist und längerfristig

schädliche Wirkungen in Gewässern verursachen kann.

12.1. Toxizität

Toxizität Wird nicht als fischgiftig angesehen.

Umweltbezogene Angaben zu Bestandteilen

TETRAETHYLENPENTAMIN

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunde: 420 mg/l, Poecilia reticulata (Guppy)

Akute Toxizität - LC₅₀, 48 Stunde: 24 mg/l, Daphnia magna

Wirbellose Wassertiere

Akute Toxizität - LC:

Wasserpflanzen

 $LC_{50},\,72$ Stunde: 2 mg/l, Pseudokirchneriella subcapitata

2,4,6-TRI-(DIMETHYLAMINO-METHYL)PHENOL

Akute aquatische Toxizität

Akute Toxizität - Fisch LC₅₀, 96 Stunde: 175 mg/l, Cyprinus carpio (gemeiner Karpfen)

Akute Toxizität -

Wasserpflanzen

LC₅₀, 72 Stunde: 84 mg/l, Desmodesmus subspicatus

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Daten vor zur Abbaubarkeit dieses Produktes.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotential Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität Einleiten von verschüttetem Material oder Abfluss in die Kanalisation oder in Gewässer

vermeiden.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse von PBT und

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

vPvB Bewertungen

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Allgemeine Information Beim Umgang mit Reststoffen müssen die für die Handhabung des Produktes erforderlichen

Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigt werden.

Entsorgungsmethoden Abfälle zugelassener Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen

Entsorgungs-Behörden zuführen.

Abfallklasse 08 04 09

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN Nr. (ADR/RID) 1760

UN Nr. (IMDG) 1760

UN Nr. (ICAO) 1760 UN Nr. (ADN) 1760

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Richtiger technischer Name CORROSIVE LIQUID, N.O.S.(AMIDOAMINE)

(ADR/RID)

Richtiger technischer Name CORROSIVE LIQUID, N.O.S.(AMIDOAMINE)

(IMDG)

Richtiger technischer Name CORROSIVE LIQUID, N.O.S.(AMIDOAMINE)

(ICAO)

Richtiger technischer Name CORROSIVE LIQUID, N.O.S.(AMIDOAMINE)

(ADN)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR/RID Klasse 8

ADR/RID Klassifizierungscode C9

ADR/RID Gefahrzettel 8

IMDG Klasse 8

ICAO-Klasse/-Unterklasse 8

ADN Klasse 8

Transportzettel



14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID Verpackungsgruppe III

IMDG Verpackungsgruppe III

ICAO Verpackungsgruppe III

ADN Verpackungsgruppe III

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff

Nein.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS F-A, S-B

ADR Transport Kategorie 3

Gefahrendiamant 2X

Gefahrenerkennungszahl 80

(ADR/RID)

Tunnelbeschränkungscode (E)

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das

Gemisch

EU-Gesetzgebung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16.

Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und

Gemischen (in geänderter Fassung).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungsgründe Überarbeitete Formulierung.

Änderungsdatum 22.09.2021

Änderung 10

Ersetzt Datum 29.05.2019

Volltext der Gefahrenhinweise H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Informationen beziehen sich nur auf das angegebene Produkt und sind möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Die Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen der Gesellschaft zum angegebenen Zeitpunkt präzise und zuverlässig. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.